



Abb.: Foto von Pascal Schmid

Erschwingliche Business-Software für KMU

- Virtual Dedicated Hosting macht jedes KMU wettbewerbsfähig –

von Dr.-Ing. Artur P. Schmidt,
artur.schmidt@wissensnavigator.com; www.wissensnavigator.com;
www.unternehmercockpit.com

Ein Interview mit Pascal Schmid, dem CEO von Netrics Hosting AG

1. Frage: Netrics ist auf einem beschleunigten Wachstumskurs. Letztes Jahr konnte das Unternehmen seinen Umsatz verdoppeln. Wie ist es Ihnen gelungen, Netrics neu zu positionieren und sich gegenüber Ihren Wettbewerbern zu differenzieren?

PS: Wir als Netrics haben uns vom Massen-Webhosting verabschiedet und setzen auf höchste Qualität und Individualität unserer Dienstleistungen. Wo der Standard aufhört, beginnt unsere Leidenschaft. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Kunden beste Qualität zu erschwinglichen Preisen zu bieten. Wir verstehen die Bedürfnisse unserer Kunden und haben unsere Lösungen den betrieblichen Herausforderungen von KMU angepasst. Dank neuen Betriebsmodellen wie Virtual Dedicating Hosting Virtual Dedicated können wir für unsere Kunden in enger Zusammenarbeit mit Business-Software-Anbietern Komplettlösungen massschneiden. Anders als viele Wettbewerber bieten wir keine nackte Technologie und lassen damit die Kunden im Regen stehen, sondern wir setzen auf eine Optimierung des Kundennutzens.

2. Frage: In welchen Bereichen der betrieblichen Führung können Sie konkret einen Mehrwert schaffen?

PS: Schon im Bereich Mail-Management können hier deutliche Effizienzsteigerungen erreicht werden. Es geht nicht mehr darum, reine E-Mail-Lösungen anzubieten, sondern darüber hinaus zahlreiche Mehrwertdienste wie Team-Kalender-Verwaltung, zentrale Adressbücher, Task Management etc. anzubieten. Bei Kunden mit höheren Ansprüchen können sogar komplette CRM-Systeme oder Dokumenten-Management-Systeme abgebildet werden. Da viele Software-Anbieter mittlerweile auch neue Lizenz-Modelle aufgesetzt haben, profitieren immer KMU von der Möglichkeit professionelle Tools kostengünstig zu nutzen.

3. Frage: Welche Marktentwicklung für derartige Hosting-Lösungen sehen Sie in der Schweiz?

PS: Immer mehr KMU sind gezwungen flexibel auf den Markt zu reagieren und wegen des allgemeinen Kostendrucks und der zunehmenden Komplexität die besten Lösungen einzusetzen. Können sich unterschiedliche Kunden eine System-Umgebung teilen, gelingt es diesen ihre Geschäftsmodelle auf einer On-Demand-Basis umzusetzen. Wenn ein Unternehmen 3 Mitarbeiter hat zahlt es weniger als ein Unternehmen das 10 Mitarbeiter hat, da sich die Kostenstruktur an der Anzahl der Mitarbeiter richtet. So ist eine flexible Budgetierung und Finanzplanung für KMU möglich.

4. Frage: Wie wirkt sich ein solches outgesourctes Betriebsmodell auf die Datensicherheit für Unternehmen aus?

PS: Trotzdem das Sicherheit heute in aller Munde ist, findet man immer noch bei vielen KMU Infrastrukturen vor, die dem Datendiebstahl und dem Datenverlust Tür und Tor öffnen. Das Bewusstsein für Digital Assets kommt meistens erst beim ersten massiven Datenverlust auf. Genau hier setzt unsere Lösung an. Unsere Kunden bekommen die Möglichkeit eine teure Infrastruktur für wenig Geld zu nutzen und somit ihre Daten optimal zu schützen. Durch diese Reduzierung der technologische Hemmschwelle können viele Unternehmen ihre Datensicherheit nachhaltig steigern.

5. Frage: Der KMU-Markt wird heute sehr stark umkämpft. Wie sichert sich Netrics hier Wettbewerbsvorteile?

PS: Im Gegensatz zu grossen Anbietern verfügt Netrics über eine langjährige Erfahrung und Kundenbindung im KMU-Segment und ist es gewohnt auf individuelle Bedürfnisse einzugehen. Deshalb gelang es uns das letzte Jahr unseren Umsatz nahezu zu verdoppeln, was wir auch wieder im kommenden Geschäftsjahr 2006 anstreben.

Virtual Dedicated Hosting:

Ein Virtueller Server ist ein Server, der sich aus Anwendersicht wie ein echter Server verhält, jedoch keinen physischen Host repräsentiert. Häufig residieren mehrere Virtuelle Server (Gast-Systeme) auf einem physischen Host (Gastgeber-System). Das Konzept der Virtuellen Server ist im Grossrechnerbereich schon länger im Einsatz, wobei IBM hier der Vorreiter war. Im Rahmen des Virtual Dedicated Hosting lassen sich mehrere virtuelle Maschinen mit verschiedenen Betriebssystemen und unterschiedlichen Software-Anwendungen gleichzeitig auf einem physischen Server betrieben. Die virtualisierten Betriebssysteme sind in Abhängigkeit vom Speicherausbau sind nur unwesentlich langsamer als vergleichbare Installationen auf dedizierter Hardware. Heute bieten Standard-Software-Anbieter wie Microsoft vielseitig einsetzbare Virtual Server-Produkte an.